

Fortbildung im Bestattungsgewerbe

Seit 2001 hat der Fachverlag des deutschen Bestattungsgewerbes die Planung, Organisation und Durchführung der Fortbildungslehrgänge als wirtschaftlicher Träger übernommen. Eine bundesweit einheitliche Schulung nach den anerkannten Standards der Fortbildungen im Handwerk gewährleisten ein einheitliches Berufsbild und eine hohe Qualität der Fortbildung. Die Lehrinhalte sind in den einzelnen Fortbildungsmaßnahmen definiert und aufeinander abgestimmt.

Die Vorbereitungslehrgänge finden seit 2005 überwiegend im Bundesausbildungszentrum der Bestatter in Münnerstadt (Unterfranken) statt. Diese Einrichtung erlaubt eine umfassende Unterweisung nach neuesten Standards in allen Fortbildungsbereichen.

Die Qualifizierung Bürokommunikationsfachwirt/in im Bestattungsgewerbe

Bürokommunikationsfachwirte für das Bestattungsgewerbe sind Profis an der Schnittstelle zwischen Büromanagement und technischer Betriebsführung.

Der Lehrgang schließt mit der Fortbildungsprüfung „Bürokommunikationsfachwirt/in für das Bestattungsgewerbe“ vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Düsseldorf ab.

Die bestandene Fortbildungsprüfung wird als Teil III der Meisterprüfung anerkannt. Gleichzeitig werden Sie im Teil II der Bestattermeisterprüfung von den Handlungsfeldern Auftragsabwicklung und Betriebsführung und -organisation befreit.

Dieser Lehrgang steht auch allen offen,
die nicht die Meisterprüfung ablegen wollen
Besonders interessant für mitarbeitende
Familienangehörige oder verantwortliche
Büroangestellte.

Ihre Ansprechpartner beim Fachverlag des deutschen Bestattungsgewerbe GmbH Abteilung Fortbildung

Frau Martina Bongartz
unter der Telefon-Nr. 02 11 / 16 00 8-22

Frau Bianca Cambuzzi
unter der Telefon-Nr. 0211 / 16 00 8-29

Die Abteilung Fortbildung als Träger der Maßnahme ist zertifiziert durch



Ihre zuständige Handwerkskammer

Handwerkskammer Düsseldorf
Georg-Schulhoff-Platz 1
40221 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 87 95 653

Fortbildungslehrgang zur Vorbereitung auf die Prüfung Bürokommunikationsfachwirt/in im Bestattungsgewerbe



Der Fortbildungslehrgang umfasst 240 Unterrichtsstunden.

Lehrgangsinhalte*

1. Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen beurteilen
2. Gründungs- und Übernahmeaktivitäten vorbereiten, durchführen und bewerten
3. Unternehmensführungsstrategien entwickeln
4. Auftragsabwicklung
5. Betriebsführung und Betriebsorganisation

Informationsbroschüre des Fachverlages

Über Einzelheiten der Zulassungsvoraussetzungen informiert die Broschüre „Aus- und Fortbildung im Bestattungsgewerbe“, die bei der Geschäftsstelle des Fachverlages angefordert werden kann.

Weitere Lehrgangsangebote und Seminare finden Sie auf unserer Homepage www.bestatter.de oder fordern Sie unser Seminarprogramm an.

*nach der Prüfungsordnung

Lehrgangstermine:

Nr. 1503 vom 02.09.2019 – 17.01.2020

Die genauen Termine der einzelnen Module finden Sie in unserem Seminarprogramm oder auf unsere Homepage www.bestatter.de

Lehrgangsgebühren:

Für Mitgliedsbetriebe: 4.058,00 € zzgl. MwSt.
Für Nichtmitgliedsbetriebe: 4.474,00 € zzgl. MwSt.
zzgl. Kosten für Tagungsgetränke netto 90,72 €

zzgl. Kosten für Übernachtung / Vollpension netto 562,30 € in Münnerstadt

Für die Hotelunterbringung und das Abendessen in Düsseldorf sind Sie Selbstbucher. Eine Aufstellung von Hotels finden Sie auf unserer Homepage.

Unterrichtsorte:

Theo-Remmertz-Akademie e.V.
Seminarstraße 8-10
97702 Münnerstadt



Fachverlag des deutschen
Bestattungsgewerbes GmbH
Cecilienallee 5
40474 Düsseldorf

Rabattierungen des Fachverlages

Bei Mehrfachanmeldungen eines Betriebes zum gleichen Seminar / Lehrgang gelten folgende Rabattierungen:

Der 1. Teilnehmer zahlt 100 % der Lehrgangsgebühren
Der 2. Teilnehmer zahlt 80 % der Lehrgangsgebühren
Der 3. Teilnehmer zahlt 70 % der Lehrgangsgebühren
Der 4. Teilnehmer zahlt 60 % der Lehrgangsgebühren
Alle weiteren Teilnehmer zahlen 50 % der Lehrgangsgebühren.

Vom Fachverlag anerkannte Fördermöglichkeiten

Bildungsprämie: Ab sofort gelten neue Förderkonditionen

Wer sich weiterbilden möchte, kann jetzt jedes Jahr die Bildungsprämie erhalten. Bisher war dies nur alle zwei Jahre möglich. Auch der Einsatzbereich der Prämien-gutscheins wurde ausgeweitet: In den meisten Bundesländern können jetzt auch Maßnahmen mit Gesamtkosten von mehr als 1.000,00 € gefördert werden.

Internet: www.bildungspraemie.info
Kostenfreie Hotline: 0800 26 23 000

Meister-BaföG (AFBG)

Möchten Sie einen Antrag auf Meister-BaföG nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) stellen informieren Sie sich rechtzeitig auf der Internetseite www.aufstiegs-bafog.de.
Bei der Beantragung sind wir Ihnen gerne behilflich.